PB.Z-01-650-4

Kapitel 5: Zusammen leben

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in: Lena Gaidies (KV Potsdam)

Änderungsantrag zu PB.Z-01

Von Zeile 649 bis 651 einfügen:
auf dem Land, analog und digital. Den früheren Personalabbau bei Bundespolizei und Bundeskriminalamt wollen wir durch eine Offensive bei der Besetzung offener Stellen beheben. Es geht uns dabei explizit nicht darum, die allgemeine Polizeipräsenz im öffentlichen Raum zu erhöhen. Die Polizist*innen verdienen unsere Wertschätzung, genauso wie gute Arbeitsverhältnisse und

Begründung

Wer insbesondere marginalisierte Personen und Gruppen wie People of Colour oder Mitglieder der LGBTQIA-Community schützen will, darf sich nicht dem pauschalen Trugschluss mehr Polizeipräsenz = mehr Sicherheit hingeben. Dieser Trugschluss entspricht sehr häufig nicht der Realität dieser Menschen - auch dann nicht, wenn sie von Diebstahl und Gewalttaten betroffen sind. Stattdessen werden sie besonders häufig Opfer von Polizeigewalt. Es ist davon auszugehen, dass auch Studien zu Racial Profiling und "Diversity-Trainings" diese Probleme nicht einfach aus der Welt schaffen. Darüber hinaus erfahren auch Menschen, die sich zum Beispiel auf antifaschistischen Demonstrationen engagieren, verstärkt Polizeigewalt.

Diese sensiblen Bereiche, in denen Polizeigewalt stattfindet, werden auch durchaus von den Aufgaben der Bundespolizei berührt, wie zum Beispiel Bahnpolizei oder Unterstützung der Länder z.B. durch die Bundesbereitschaftspolizei. Anstatt durch erhöhte Polizeipräsenz im öffentlichen Raum eine weitere Kriminalisierung marginalisierter Gruppen und mehr Gewalterfahrungen zu bewirken, muss unser Fokus beispielsweise darauf liegen, den Kampf gegen Steuer-und Cyberkriminalität zu stärken. An diesen Stellen sind Investitionen erfolgversprechend.

weitere Antragsteller*innen

Tammo Westphal (KV Potsdam); Mara von Streit (KV Potsdam); Lasse Apel (KV Potsdam); Gerrit Alino Prange (KV Potsdam); Antonius Naumann (KV Potsdam); Maximilian Kowol (KV Ostprignitz-Ruppin); Franziska Matzen (KV Potsdam); Deborah Düring (KV Frankfurt); Isabell Knepper (KV Potsdam); Kathrin Gaidies (KV Gießen); Viviane Triems (KV Potsdam); Tim Martensen (KV Potsdam); Stefan Schneider (KV Potsdam); Robert Funke (KV Barnim); Hanna Große Holtrup (KV Potsdam); Antonia Baumgarten (KV Potsdam); Marie Schwarz (KV Potsdam); Sascha Krieger (KV Berlin-Pankow); Josepha Albrecht (KV Barnim)